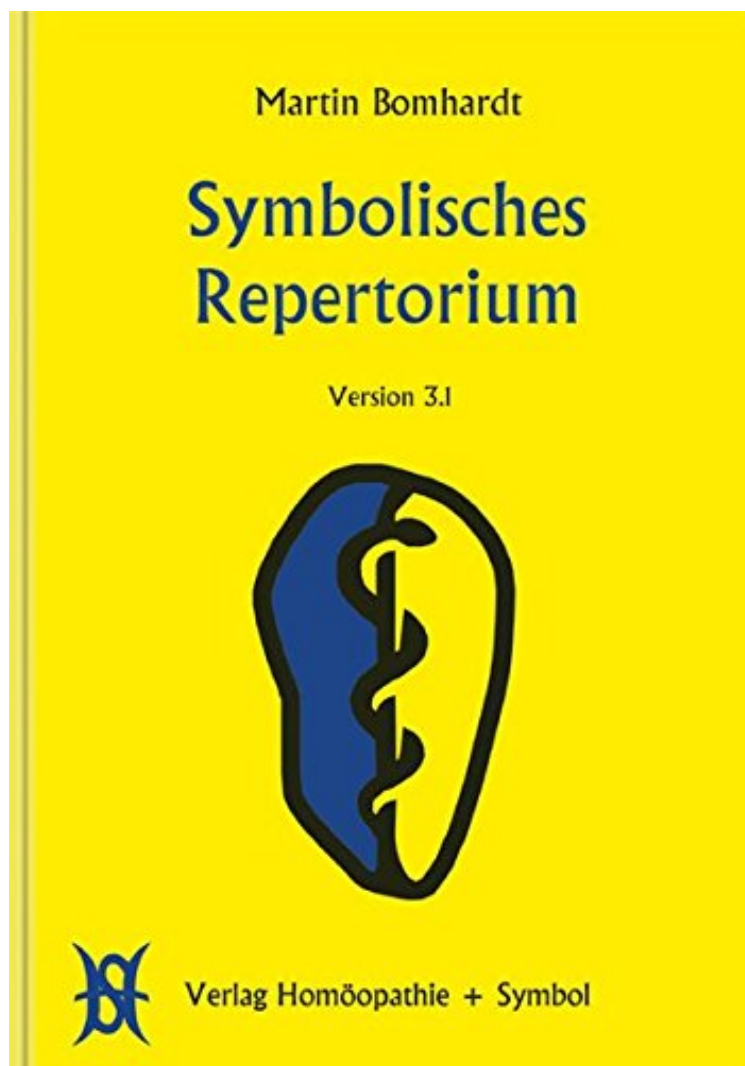


(Download) Symbolisches Repertorium

Symbolisches Repertorium

Von Martin Bomhardt

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #433311 in BcherMarke: Verlag Homopathie + SymbolVerffentlicht am: 2012-09-12Abmessungen: 9.65 x 1.81b x 6.97l, Einband: Gebundene Ausgabe948 Seiten | File size: 21.Mb

Von Martin Bomhardt : Symbolisches Repertorium before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Symbolisches Repertorium:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen11 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hier findet man die richtigen Gemtssymptome!Von AnnaWer sich beim Repertorisieren besonders auf Gemtssymptome, Trume und Symbole konzentriert, kommt an diesem Buch nicht vorbei. Wo die herkmmlichen Repertorien aufhren, fngt dieses an. Mit dem symbolischen Repertorium knnen auch musikalische Vorlieben, Lieblingsfilme oder Figuren als Hinweis zur Mittelfindung dienen, genau das kann manchmal der entscheidende Hinweis auf ein Mittel sein.Fr

mich aus der Repertorisation nicht mehr wegzudenken! 30 von 32 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine sinnvolle Ergänzung zu klassischen Repertorien Von Ein Kunde In Ergänzung der (blauen) Symbolischen Materia Medica hat Martin Bomhardt jetzt das (gelbe) Symbolische Repertorium vorgelegt. In dem Repertorium finden sich 220 Arzneien die in 40.000 Rubriken ca. 148.000 mal erwähnt werden. Die Rubriken umfassen neben klassischen Symptomen die Grundthemen des Lebens, archetypische Symbole, Traumbilder, Mrchen, Tiere, Musiken, Filme, Farben, Berufe, Astrologische Aspekte, Signaturen, Edelsteine, Pflanzen, Tarot und Bachblten. Der Aufbau des Repertoriums ist vergleichbar mit anderen Repertorien, der Inhalt bietet aber eine gigantische Fülle an zusätzlichen Symptomen und damit eine Erweiterung der Möglichkeiten der Anwendung der Homopathie. Die Bedeutung der Symbolik, entwickelt durch die Boller Homopathieschule und die prozessorientierte Homopathie der Samuel-Hahnemann-Schule in Berlin, hat Martin Bomhardt, der selber Homopathielehrer an der Samuel-Hahnemann-Schule ist, fast bis zur Perfektion dokumentiert und anwendbar gemacht. Der Repertoriumsteil wird durch ein ausführliches, nach Mitteln geordnetes Literaturverzeichnis und ein Namen- und Stichwortverzeichnis ergänzt. Ein hilfreiches Buch und eine sinnvolle Ergänzung für klassische Repertorien und natürlich eine optimale Ergänzung zur symbolischen Materia Medica. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannendes Repertorium mal anders Von Stefan S. Gibt einige andere Aspekte, ein Repertorium der anderen Art. Sicherlich längst noch nicht vollständig und keinesfalls mono verwendbar. Synthesis, Kent, Murphy oder Complete Repertory sind trotzdem unverzichtbar. Man findet noch mal Mittel unter Aspekten/Rubriken, die in den anderen Repertorien nicht so deutlich vorkommen, teilweise unter unterhaltsamen Aspekten gut genießbar. Inwiefern die neue Auflage im Vergleich zu Voraufgabe deutliche Verbesserungen enthält bleibt mir nach 10 Jahren Abstand zur Voraufgabe eher verborgen. Hätte wesentlich mehr Erweiterungen nach 10 J. erhofft. Daher muss man die neueste Auflage nicht unbedingt haben, wenn man die Voraufgabe schon besitzt. Ansonsten eine ganz nette Ergänzung.

Produktbeschreibung Gebundenes Buch Dieses Repertorium beruht auf einer umfassenden Sammlung symbolischer Phänomene wie Träume, Märchen, essenzielle Lebensthemen sowie zeitgemäß differenzierter psychischer Aspekte, die sich nicht in klassischen Repertorien finden. Hahnemann hat uns aufgefordert, nicht nur Symptome, sondern auch Zufälle im Leben des Patienten wahrzunehmen, also generell alle Ereignisse und Phänomene, die in Beziehung zum Patienten stehen. Sie drücken sein körperlich-seelisches Leiden oft symbolhaft aus. Vor etwa 25 Jahren haben sich Homopathen auf den Weg gemacht, solche typischen Phänomene und Symbole von Arzneien systematisch zu erforschen und durch neue Prüfungen und anschließende Bestätigung bei Patienten ein tieferes und umfassenderes Verständnis von Arznei und Krankheit, aber auch von Wandlungsmöglichkeit und Heilung, zu gewinnen. Das vorliegende Buch ist nicht nur Gegenstück und Register der inzwischen weit bekannten "Symbolischen Materia Medica", sondern ein eigenständiges Repertorium. Es beruht auf einer ebenso langen Sammlung symbolischer und psychologischer Phänomene und stellt sie in rezeptisierbaren Rubriken gebündelt zusammen. Das Repertorium umfasst die Grundthemen des Lebens, archetypische Symbole, Traumbilder und viele weitere Einzelaspekte (wie Märchen, Tiere, Musik, Filme, Farben, Berufe, Astrologie, Signatur) sowie eine moderne und differenzierte Beschreibung psychischer Merkmale (Geist und Gemüt), ergänzt durch klassische Affinitäten wie Modalitäten, Verlangen und Abneigungen und wichtige körperliche Erscheinungen. Die vorliegende Version 3.1 ist ein modifizierter und ergänzter Nachdruck der dritten Auflage. Das Repertorium beinhaltet nunmehr über 165 000 Einzeleintragungen von mehr als 400 Arzneien in ca. 43 000 Rubriken. Neben Standardwerken der Homopathie wurden etwa 700 weitere Quellen (Prüfungsaufzeichnungen, Vorträge und Artikel) ausgewertet. Die Unterscheidung von Wertigkeiten und die Anordnung der Rubriken...

Kurzbeschreibung Hahnemann hat uns aufgefordert, nicht nur Symptome, sondern auch Zufälle im Leben des Patienten wahrzunehmen, also generell alle Ereignisse und Phänomene, die in Beziehung zum Patienten stehen. Sie drücken sein körperlich-seelisches Leiden oft symbolhaft aus. Das vorliegende Repertorium beruht auf einer über 25-jährigen Sammlung solcher symbolischer und psychologischer Phänomene und umfasst Grundthemen des Lebens, archetypische Symbole, Traumbilder und viele weitere Einzelaspekte (wie Märchen, Tiere, Musik, Filme, Farben, Berufe, Astrologie, Signatur) sowie eine moderne und differenzierte Beschreibung psychischer Merkmale (Geist und Gemüt), ergänzt durch klassische Affinitäten wie Modalitäten, Verlangen und Abneigungen und wichtige körperliche Erscheinungen. Die vorliegende Version 3.1 ist ein modifizierter und ergänzter Nachdruck der beliebten dritten Auflage. Sie beinhaltet nunmehr über 165 000 Einzeleintragungen von mehr als 400 Arzneien in ca. 43 000 Rubriken. Neben Standardwerken der Homopathie wurden etwa 700 weitere Quellen ausgewertet. Die Unterscheidung von Wertigkeiten und die Anordnung der Rubriken entspricht in Gestaltung und Aufbau dem klassischen Repertorium und ist daher leicht handhabbar. Zusätzlich unterstützt durch ein vollständiges Namen- und Stichwortverzeichnis, lassen sich so alle 'sonderlichen, ungewöhnlichen und eigenheitlichen' Phänomene und ihre Arzneien leicht auffinden. Autorenkommentar Kurzbeschreibung des Buchs Hahnemann hat uns aufgefordert, nicht nur Symptome, sondern auch Zufälle im Leben des Patienten wahrzunehmen, also generell alle Ereignisse und Phänomene, die in Beziehung zum Patienten stehen. Sie drücken sein körperlich-seelisches Leiden oft symbolhaft aus. Vor etwa 15 Jahren haben sich Homopathen auf den Weg gemacht, solche typischen Phänomene und Symbole von Arzneien systematisch

zu erforschen und durch neue Prüfungen und anschließende Bestätigung bei Patienten ein tieferes und umfassenderes Verständnis von Arznei und Krankheit, aber auch von Wandlungsmöglichkeit und Heilung, zu gewinnen. Das vorliegende Buch ist nicht nur Gegenstück und Register der inzwischen weit bekannten "Symbolischen Materia Medica", sondern ein eigenständiges Repertorium. Es beruht auf einer über zehnjährigen Sammlung symbolischer und psychologischer Phänomene und bringt sie erstmals in reorganisierbare Rubriken gebündelt zusammen. Das Repertorium umfasst die Grundthemen des Lebens, archetypische Symbole, Traumbilder und viele weitere Einzelaspekte (wie Märchen, Tiere, Musik, Filme, Farben, Berufe, Astrologie, Signatur) sowie eine moderne und differenzierte Beschreibung psychischer Merkmale, ergänzt durch klassische Affinitäten wie Modalitäten, Verlangen und Abneigungen und wichtige körperliche Erscheinungen. In der dritten, völlig überarbeiteten Auflage, sind nunmehr über 200 Arzneimittel in ca. 40000 Rubriken mit über 100000 Einzeleintragungen enthalten. Neben Standardwerken der Homöopathie wurden etwa 500 weitere Quellen (Prüfungsaufzeichnungen, Vorträge und Artikel) ausgewertet. Die Unterscheidung von Wertigkeiten und die Anordnung der Rubriken entspricht in Gestaltung und Aufbau dem klassischen Repertorium und ist daher leicht handhabbar. Zusätzlich unterstützt durch ein vollständiges Stichwortverzeichnis, lassen sich so alle "sonderlichen, ungewöhnlichen und eigenheitlichen" Phänomene und ihre Arzneien leicht auffinden.

Über den Autor und weitere Mitwirkende:
Geboren am 13.3.1960 in Ulm, Psychologie-Studium in Mannheim/Marburg. HP-Ausbildung mit Schwerpunkt Homöopathie an der Samuel-Hahnemann-Schule Berlin (Andreas Krüger, Hans-Jürgen Achtzehn), sowie im Homöopathieseminar Boll (Jürgen Becker, Gerhardus Lang). Weitere wichtige Lehrer: Rajan Sankaran, George Vithoulkas, Alfons Geukens, Henny Heudens, Willibald Gawlik uva. Zwischen 1992 und 2010 als Heilpraktiker und Psychologin in eigener Praxis tätig, mit klassischer und prozessorientierter Homöopathie, bis 2010 Dozentin an der SHS für Pathologie und Homöopathie. 2010 Rückzug aus Praxis und Dozentur zugunsten der eigenen verlegerischen Tätigkeit von Texten, Büchern und Audiovorträgen zur Homöopathie seit 1995